

Zeitschrift: Helvetischer Hudibras : eine Wochenschrift
Band: - (1797)
Heft: 20

Rubrik: Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tropfe am Menschenauge! Sieh? in einer mittheils-
vollen Zähre spiegelt sich Gottes Liebe und Weisheit.
Wer hat das Aug so gebaut, daß der innere Seelen-
drang in Gestalt einer Wasserverle ins Antlitz tritt,
und sichtbar die Mitmenschen um Theilnahme und Hilfe
fleht. Hast du je die Unschuld weinen gesehen, oder
irgend einen Gerechten, wo die Natur eine Jämmer-
thräne fallen ließ? Jesus lachte nie, aber er weinte
über Jerusalem. Thränen aus Herzenszerknirschung hin-
gegossen vor Gott, sind das heiligste Gebeth. — Und
wer beschreibt die Beredsamkeit einer weiblichen Zähre
im Aug der Liebe, was thut sie, oder was thut sie
nicht? — Doch genug hievon, Malvina! du ver-
stehst mich. Wars nicht eine Thräne, geweint über der
Leiche einer Freundin, die meine Seele an die deine
band? Keine häßliche Weiberseele kann schön weinen,
und doch weinen die häßlichsten am liebsten.

Die Fortsetzung folgt.

Nachrichten.

Im Berichtshaus ist zu haben blaues Schreibpapier
das Buch 3 Bz.

Jos. Kiefer Zuckerbeck wird in seinem Haus im Kloster
in Zukunft rohes Garn zum Bauchen abnehmen, und
selbes baldest schön und gut gebauchet dem Eigenthümer
gegen 1 Bz. per Pfund zurückstellen.

Auflösung der letzten Scharade.

Lafey.

Räthsel.

In meinem Ersten nur ist Ruh;
Zu meinem Zweyten läsest du
Die Bäume meist verwalten.
Mein Ganzes, in des Gärtners Hand,
Verbessert auch das schlimmste Land —
Das wußten schon die Alten.

Auflösung der letzten Frage.

Weil sie mehr verlangen
als ihnen gebürt.